



CPCC-Delegation zu Besuch in Karlsruhe



Das Hauptthema des Delegationsbesuches des Central Piedmont Community College (CPCC) aus Charlotte in North Carolina, USA, bei der IHK Karlsruhe hätte nicht zeitgemäßer sein können: Die Digitalisierung in der Berufsbildung. An dem gewinnbringenden Erfahrungsaustausch nahmen IHK-Hauptgeschäftsführer Prof. Hans-Peter Mengele, Alfons Moritz, Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung, und Chris Paynter, STEM-Studiengangsleiter, CPCC, teil. Dass die Initiative zwischen CPCC und der IHK Karlsruhe auch auf Landesebene von Bedeutung und Interesse ist, zeigte die Teilnahme von Claus Mayer vom Wirtschaftsministerium. Chris Paynter brachte außerdem seinen Stellvertreter Mike Hogan, Ausbilder Dominic Mascari und Jami Dale, Vorsitzender Mechatronik-Lehrstuhl mit nach Karlsruhe. Von Seiten der IHK Karlsruhe nahmen außerdem Robert W. Huber, Vorsitzender des Außenwirtschaftsausschusses, und die Referenten Sonja Waldherr-Rummel und Benedikt Koziol teil.

Neben einer Diskussionsrunde zu Auswirkungen der Digitalisierung auf die Berufsbildung, Lernmethoden und die Qualifikation der Berufsschullehrer präsentierte die CPCC-Delegation ihr Projekt „Mechatronics – Re-Envisioned“. Es bereitet Schüler für Berufe vor, die sowohl Elektro- und Maschinenbaukenntnisse als auch fortgeschrittene IT-Kenntnisse voraussetzen, um komplexe Fertigungssysteme zu steuern. CPCC nutzt im Rahmen dieses Projektes Fördermittel der US-Regierung, um neue digitale Lernmethoden für die Berufsbildung zu entwickeln. Außerdem



Neues Projektpotenzial sehen CPCC und IHK Karlsruhe nach dem Delegationsbesuch in einer Intensivierung der dualen Ausbildung sowie Kooperationen und Partnerschaften mit den drei Lernfabriken in der TechnologieRegion Karlsruhe und im weiteren Erfahrungsaustausch von Strategien des digitalen Lernens.

besuchte die Delegation die Carl-Benz-Schule und die Heinrich-Hertz-Schule in Karlsruhe, wo in Kürze die dritte Lernfabrik 4.0 ihre Aus- und Weiterbildung in der dualen Ausbildung aufnimmt, für einen konstruktiven Erfahrungsaustausch.

Die CPCC-Delegation nutzte den Besuch bei der IHK Karlsruhe außerdem für die Unterzeichnung von 35 Absolventen-Zertifikaten durch IHK-Hauptgeschäftsführer Prof. Hans-Peter Mengele. Seit 2012 besteht eine Kooperation zwischen CPCC, IHK Karlsruhe und dem IHK-Bildungszentrum, deren Ziel unter anderem die Ausbildung qualifizierter und IHK-zertifizierter Arbeitskräfte für deutsche Unternehmen in den USA ist.



Kontakt

Sonja Waldherr-Rummel

0721 174-360

0721 174-279 (Fax)

sonja.waldherr-rummel@karlsruhe.ihk.de

Kontaktinformationen

IHK Karlsruhe
Lammstr. 13-17
76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 174-0

E-Mail: info@karlsruhe.ihk.de



© Industrie- und Handelskammer Karlsruhe

Für die Richtigkeit der in dieser Website enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Bei den Links zu externen Seiten handelt es sich ausschließlich um fremde Inhalte, für die die IHK Karlsruhe keine Haftung übernimmt und deren Inhalt sich die IHK Karlsruhe nicht zu eigen macht. Weitere Informationen, auch zu Datenschutz und Haftung, finden Sie im Impressum.

www.karlsruhe.ihk24.de